

Schramm-Lack- und Farbenfabriken Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (16) Offenbach (Main), Mühlheimer Straße 164, Postfach 38

Drahtanschrift: Lackschramm Offenbachmain

Fernruf: Sammel-Nr. 84 154

Postscheckkonto: Frankfurt (Main) 71.

Bankverbindungen: Hessische Bank, Offenbach; Fr. Hengst & Co., Offenbach; Landeszentralbank von Hessen, Offenbach.

Gründung: 1. November 1902; eingetragen 7. Mai 1903 mit Wirkung ab 1. November 1902. Die Firma lautete bis April 1924: Schramm'sche Lack- und Farbenfabriken vorm. Christoph Schramm und Schramm & Hörner A.-G. Firma bis 26. April 1927: Schramm & Megerle, Lack- und Farbenfabriken A.-G.

Zweck: Der Erwerb und Fortbetrieb des unter der Firma „Christoph Schramm“ in Bürgel mit Zweigniederlassung in Berlin, und des unter der Firma „Schramm & Hörner, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Offenbach bestehenden Geschäftes sowie die Erzeugung von und der Handel mit Lacken und Anstrichmaterialien aller Art, Druckfarben, Chemikalien und verwandten Artikeln. Die Gesellschaft ist berechtigt, im In- und Ausland Zweigniederlassungen zu errichten, sich bei Unternehmungen ähnlicher Art oder bei Unternehmungen, welche Anstrichmaterialien in größerem Umfange benötigen, zu beteiligen, solche Unternehmungen zu erwerben, zu errichten oder Interessengemeinschaften mit ihnen einzugehen, sowie alle Geschäfte abzuschließen, die geeignet sind, den Geschäftszweig der Gesellschaft zu fördern.

Vorstand: Dr. Bruno Neindorf, Offenbach (Main); Johannes Carl Seitz, Offenbach (Main).

Aufsichtsrat: Kaufmann Carl Rempel-Lynen, Frankfurt (Main), Vorsitz; Bankier Friedrich Hengst, Offenbach (Main), stellv. Vorsitz; Fabrikant Philipp C. Krafft, Offenbach (Main).

Abschlußprüfer: Jakob Zimndorf, Wirtschaftsprüfer, Offenbach (Main).

Geschäftsjahr: Kalenderjahr (bis einschl. 1945 1. November bis 31. Oktober).

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:

Je nom. RM 100.— = 1 Stimme.

Satzungsgemäße Verwendung des Reingewinns: Der Reingewinn wird unbeschadet der Ansprüche des Vorstandes auf zugesicherte Gewinnanteile wie folgt verteilt:

1. Zunächst 5% an gesetzliche Rücklage (bis 10% des Aktienkapitals);
2. sodann entfallen auf Stammaktien bis zu 4%;
3. aus dem hiernach verbleibenden Reingewinn erhält der Aufsichtsrat unter Berücksichtigung der Bestimmung des § 98 Abs. 3 A.G. eine Gewinnbeteiligung von 12%;
4. Rest an Stammaktionäre, soweit die H.-V. keine andere Verwendung bestimmt.

Zahlstellen: Bankhaus Fr. Hengst & Co., Offenbach (Main) und Frankfurt (Main).

Aufbau und Entwicklung

Das Unternehmen ging 1902 aus dem Zusammenschluß der Firmen „Christoph Schramm“ in Bürgel und „Schramm & Hörner G.m.b.H.“, Offenbach (Main), hervor. Der Gesellschaftsvertrag wurde am 3. April 1903 rückwirkend auf 1. November 1902 errichtet.

Am 8. April 1938 erhielten die Satzungen bezüglich der Erzeugung auf Grund eines Beschlusses der Hauptversammlung folgende neue Fassung: „Die Erzeugung von und der Handel mit Lacken und Anstrichmaterialien aller Art, Druckfarben, Chemikalien und verwandten Artikeln.“

Während des zweiten Weltkrieges wurde das Unternehmen im Jahre 1944 durch Luftangriff in Mitleidenschaft gezogen. Die Schäden konnten jedoch in verhältnismäßig kurzer Zeit beseitigt und so weit überwunden werden, daß die Produktion darunter nicht ernsthaft gelitten hat. Auch in der Zeit nach dem Zusammenbruch bis zur Währungsumstellung konnte ein nahezu normaler Geschäftsumfang aufrechterhalten werden.

Besitz- und Betriebsbeschreibung

Lack- und Farbenfabrik.

Frühere Beteiligungen: 1. Fr. Megerle, Lackfabriken und Rivalinwerke K.-G., Friedberg; 2. Willy Ruck G.m.b.H., Dinkelsbühl. Die Gesellschaft hat sich im Laufe des Jahres 1947 von ihren Beteiligungen getrennt.

Die Gesellschaft gehört folgendem Verband an: Wirtschaftsgruppe Chemische Industrie, Fachgruppe Lacke.

Statistik

Kapitalentwicklung: Ursprüngliches Grundkapital M 1,25 Mill. In den Jahren 1920 bis 1923 wurde das Aktienkapital auf insgesamt M 18,9 Mill. erhöht. 1924: Umstellung von M 18,9 Mill. auf RM 1 085 400.—. 1927: Erhöhung um RM 520 000.— auf RM 1 605 400.—, davon RM 360 000.— im Verhältnis 3:1 zu 107% angeboten. 1934: Einziehung von nom. RM 5400.— Vorzugsaktien und Herabsetzung des verbleibenden Kapitals von RM 1 600 000.— auf RM 1 000 000.— (Zusammenlegung 8:5), Buchgewinn verwendet zur Deckung des Verlustvortrages, zur Tilgung des Entwertungskontos und zu Sonderabschreibungen. 1942 Kapitalberichtigung um 100% durch Erhöhung des Grundkapitals auf RM 2 000 000.— (Ausgabe von Zusatzaktien mit Wirkung für 1940/41). Der erforderliche Betrag einschl. Pauschsteuer wurde aufgebracht durch Entnahmen aus freien Rücklagen mit RM 645 000.—, aus Wertberichtigungen mit RM 76 000.—, aus dem Gewinnvortrag mit RM 58 465,25, durch Zuschreibungen zum Anlagevermögen mit RM 320 534,75. Gemäß Beschluß der H.-V. vom 12. April 1947 wurde das Aktienkapital um den Nennwert der im Besitz der Gesellschaft befindlichen eigenen Aktien mit nom. RM 120 000.— auf RM 1 880 000.— herabgesetzt.

Heutiges Grundkapital: RM 1 880 000.—.

Art der Aktien: Stammaktien.

Börsenname: Schramm Lack- und Farbenfabrik.

Notiert in: **Frankfurt (Main).**

Ordnungs-Nr.: 72 030.

Stückelung: 940 Stücke zu je RM 1000.—, 9400 Stücke zu je RM 100.—.

Durch den Einzug von nom. RM 120 000.— eigener Aktien sind folgende Stücke nicht mehr lieferbar: 60 Stücke zu je RM 1000.— (Nr. 166—225), 600 Stücke zu je RM 100.— (Nr. 5251—5279, 5530, 6553—6562, 6720—6726, 9878—9881, 10 101—10 102, 10 250 bis 10 254, 10 270—10 273, 10 494—10 498, 10 587—10 599, 10 601 bis 10 610, 12 208, 12 322—12 330, 12 501—13 000).

RM 1 000 100.— Aktien der Gesellschaft sind vernichtet bzw. abhanden gekommen. Auskunft über die betreffenden Stücke erteilt das Bankhaus Fr. Hengst & Co., Offenbach (Main).

Grundbesitz: (unverändert)

- a) gesamt: qm 162 000
b) bebaut: qm 10 966

Belegschaft:

- a) Arbeiter:
b) Angestellte:

	1939	1945	1946	1947
a) Arbeiter:	128	55	64	85
b) Angestellte:	79	35	34	47

Kurse:

- höchster:
niedrigster:
letzter:
Stoppkurs:

	1939	1946	1947	letzter RM-Kurs	Sept. 48
höchster:	170	181,5	181,5	—	45
niedrigster:	137,5	181,5	181,5	—	44
letzter:	152	181,5	181,5	181,5	44
Stoppkurs:	181,5%				

Dividenden auf Stammaktien:

	1939	1945	1946	1947
in %	12	4	4	4
Nr. d. Div.-Sch.:	9	16	17	18